

Presseinformation

Professionelle Frauenberatung in Tirol

Verein Frauen im Brennpunkt unterstützt in Phasen der persönlichen und beruflichen Neuorganisation des Alltags

Arbeitsschutzgesetze, Wahl- und Stimmrecht der Frauen, gleicher Lohn bei gleicher Arbeitsleistung, ausreichender Mütter- und Kinderschutz, die Rolle der Frauen in politischen Entscheidungsprozessen, Chancengleichheit, Mindestlöhne – nur einige Schlagworte, die ausdrücken, warum und wozu im Jahre 1911 der erste Internationale Frauentag ausgerufen wurde und auch heute, mehr als 100 Jahre später, an seiner Bedeutung nichts verloren hat.

„Vieles wurde bereits erreicht, vieles liegt aber noch vor uns“, weiß auch **Frauen im Brennpunkt**-Geschäftsführerin Claudia Birnbaum. Der Verein wurde 1986 als gemeinnütziger, parteipolitisch und konfessionell unabhängiger Verein gegründet und leistet seit über 30 Jahren Sensibilisierungsarbeit in gleichstellungspolitischen Fragen. Neben den Dienstleistungsangeboten in den Bereichen der Kinderbetreuung (Tagesmütter/-väter und Kinderkrippen) ist auch die Frauenberatung Grundpfeiler des Vereins **Frauen im Brennpunkt**.

jederFRAU zugänglich, anonym, vertraulich, kostenlos

Im Rahmen der Frauen- und Mädchenberatung in Innsbruck und Landeck sowie im AMS-Beratungs- und Betreuungsangebot FrauenBerufsZentrum Tirol unterstützt **Frauen im Brennpunkt** in sämtlichen berufs- und ausbildungsbezogenen Angelegenheiten.

„Wir beraten und begleiten bei Arbeitsplatzsuche (Bewerbungscoaching), beruflicher (Neu-)Orientierung & Wiedereinstieg, bei Konflikten, Belastungen oder Unzufriedenheit am Arbeitsplatz, in Phasen der persönlichen oder familiären Neuorganisation des Alltags und behandeln Fragen zu Aus- und Weiterbildung, Existenzsicherung, Kinderbetreuung u.v.m.“, erklärt FiB-Geschäftsführerin Birnbaum. Alle Informationen zum Frauen im Brennpunkt-Beratungsangebot finden Sie unter www.fib.at (ER)

Rückfragen:

Mag^a Edith Reichel

Frauen im Brennpunkt

Öffentlichkeitsarbeit

0664 4502600 | e.reichel@fib.at